Subject: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Tue, 16 Nov 2021 10:55:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Anfang November diesen Jahres habe ich das Wagnis auf mich genommen, mich einer HT zu unterziehen. Den Ist-Zustand habe ich bei der Klinik über WhatsApp „eingereicht“. Das Ergebnis: 3.800 Grafts wären sinnvoll. Ich habe den Flug gebucht wurde vor Ort in der Türkei vom Flughafen zur Klinik, zum Hotel etc. immer mit Fahrer gefahren. Es ging vom Flughafen direkt in die Klinik. Vor Ort wurde der Zustand nochmals begutachtet, die Haarlinie eingetragen, die Anzahl der Grafts bestätigt und die Methode (FUE) bestimmt. Dann ging es ins Hotel. Einen Tag später ging es am Morgen nach dem Frühstück in die Klinik. Hier erfolgte die weitere Aufklärung über den Ablauf. Die Betäubung erfolgte. Die Grafts wurden entnommen. Danach kam der Arzt erneut, um nochmals die Haarlinie für das Einsetzen einzuzeichnen. Hier bat ich die Haarlinie doch etwas tiefer zu setzen, als gestern besprochen. Der Arzt war sehr freundlich und kam meinem Anliegen ohne irgendwelche Diskussion nach. Nachdem ich mein OK gab, erfolgte die Implantation.

Lediglich ab und zu beim Nehmen der Grafts hatte ich an bestimmten Stellen etwas Schmerzen. Dies habe ich gesagt, dann wurde etwas nach gespritzt (Betäubung). Ansonsten hatte ich überhaupt keine Schmerzen, selbst nach der OP nicht (Schmerzmittel als Tabletten habe ich nicht gebraucht).

Der Eingriff ging ca. 6 h. Nach dem Eingriff gab es ein Essen in der Klinik. Ein Arzt hat erneut drauf geschaut, ob der Kopf gut aussieht. Nach dem OK des Arztes ging es zurück ins Hotel.

Für eine Woche Schlafen nur mit Nackenrolle, Kopf schonen wie ein Baby, keine Berührungen. Nun sind bei mir 7 Tag um und ich „wasche“ mir wie vorgeschrieben jeden Tag den Kopf.

Die Klinik hat gut zu tun. Das ist mir wichtig, die machen ihr Handwerk täglich, sind erfahren, haben sich auf HT’s spezialisiert.

Per WhatsApp selbst Post OP hat man immer seine Ansprechpartner. Die Mitarbeiter vor Ort waren auch viel beschäftigt, aber immer für einen da und freundlich. Es wurde alles vor Ort in der Klinik mit dem Personal oder den Ärzten besprochen.

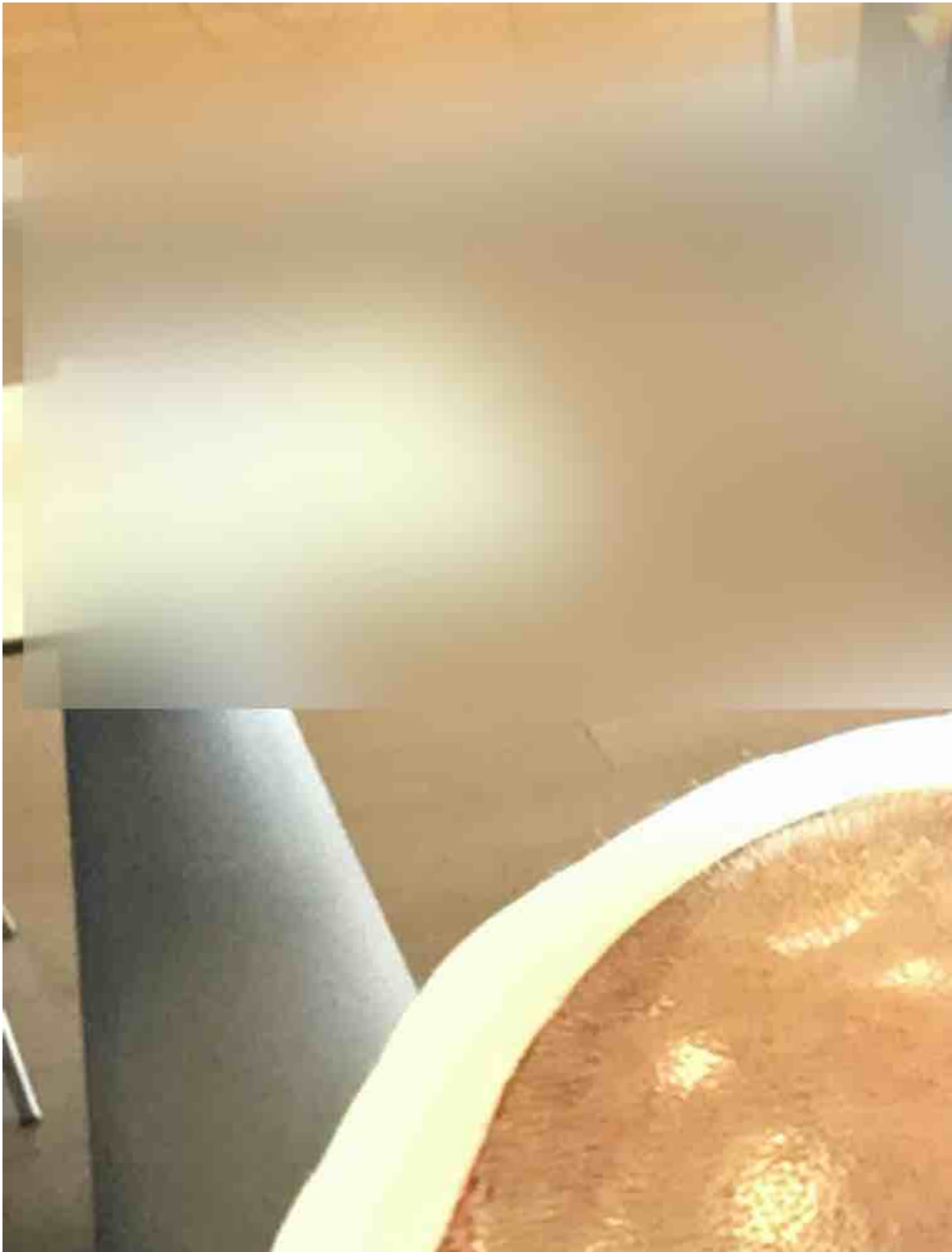
Fotos Post OP schicke ich die nächsten Wochen regelmäßig zu, damit alles weiterhin gut überwacht bleibt.

Schmerzen habe ich weiterhin überhaupt nicht. Damit hätte ich nicht gerechnet, ich hätte erwartet, das wird eine äußerst schmerzliche Angelegenheit.

Nach der OP (am nächsten Morgen) sieht mit mit blutigem Verband um den Kopf (Wundwasser über Nacht) schon ziemlich mitgenommen aus. Dennoch auch hier: keine Schmerzen! Das ist für mich die größte Überraschung.

## File Attachments

1) 1 HT.jpeg, downloaded 596 times



2) 2 HT.jpeg, downloaded 501 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Sean991 on Wed, 17 Nov 2021 14:50:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibts bei Aygin diese nut diese Pakete oder kann man auch speziell nur den Arzt buchen oder individuell halt ?

Finde von ihm gibts die Besten Budget Ergebnisse überhaupt.
Kommt natürlich auf Patient Status und Medikation an.

Viel Erfolg :9

---

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 06 Dec 2021 20:09:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einen speziellen Arzt kann man glaube ich nicht buchen, die Untersuchung, Besprechung der Haarlinie, Eingriff findet immer beim Arzt oder Begleitung eines Arztes statt.

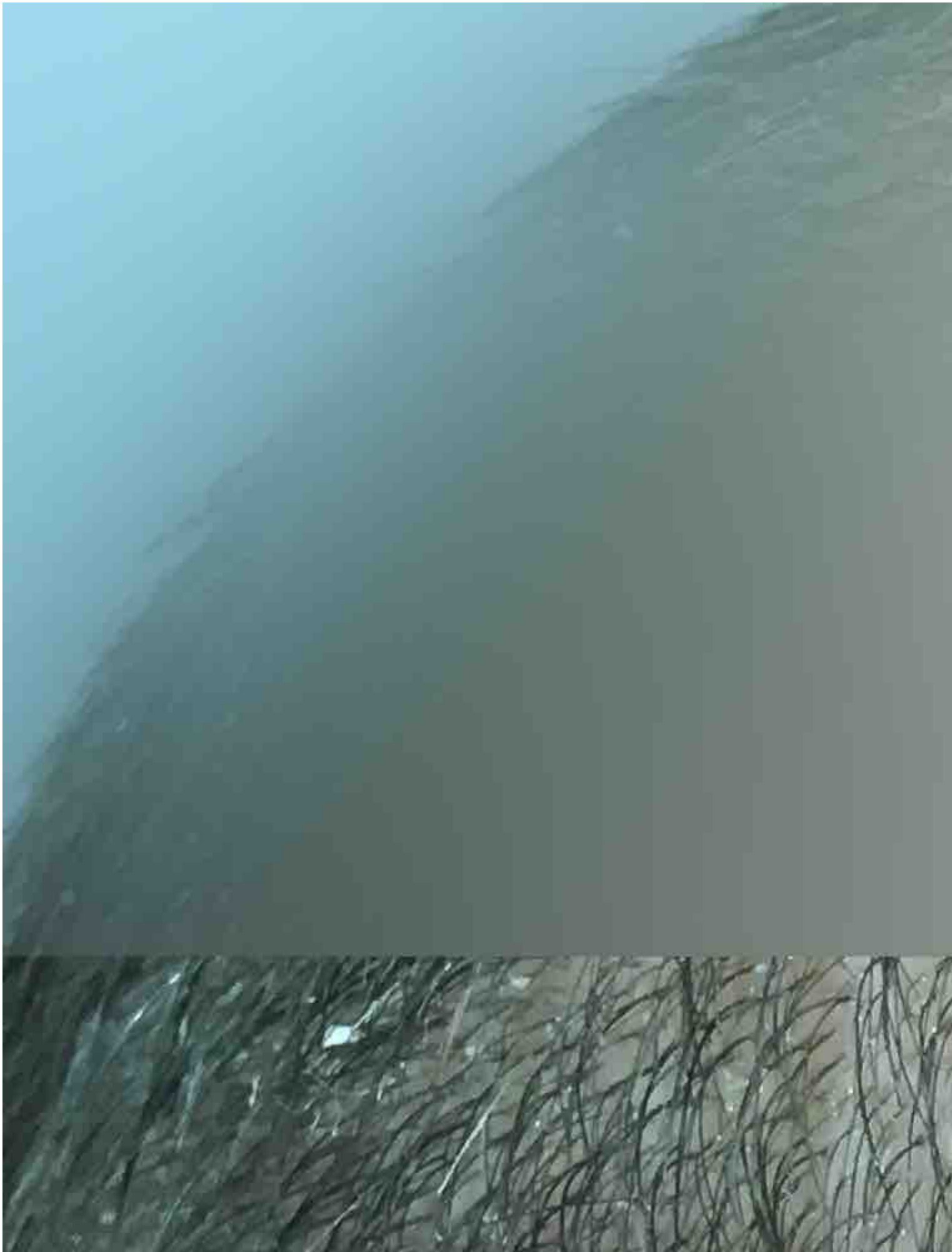
---

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 06 Dec 2021 20:11:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei mir ist jetzt ein Monat rum. Die Krusten sind auch ab. 2 Wochen habe ich das Shampoo und die Lotion verwendet. Ich dachte die Krusten würden dadurch von alleine abfallen. Nach 2 Wochen waren sie aber noch dran. Dann hat mir die Klinik gesagt, dass ich nun mit leichten kreisenden Bewegungen bei feuchten Haaren (unter Verwendung des Shampoos) die Krusten lösen kann. Dann ging es auch. Ich habe damit bestimmt 4 oder 5 Tage am Abend Stunden zugebracht. Ich wollte aber, dass die Krusten auflösen und man sie dann soz. vom Kopf abwischen/schmieren kann. Ich wollte die Haare nicht rausreißen. Mit immer feucht halten, neues Shampoo nehmen, kreisende Bewegungen, sind die Krusten schließlich weich geworden, haben sich verflüssigt und konnten dann vorsichtig abgeduscht werden. Als die letzte Kruste weg war und ich nun mit meinem Abend wieder andere Dinge anfangen kann, war ich sehr froh. Auch war ich froh, dass ich die Haare noch auf dem Kopf habe. Der Schocklos soll in der 2 bis 6 Woche post OP anfangen. Momentan sieht es recht gut aus. Es sollen aber nur 5 % verschont davon bleiben. Richtig wachsen soll es dann ab Monat 4. Das wird eine Durststrecke bis dahin, sofern die Haare noch ausfallen.

## File Attachments

1) Bild.jpeg, downloaded 395 times



Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sat, 08 Jan 2022 19:50:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind bei mir zwei Monate rum. Zu dem gefürchteten Shock-Loss kam es nun doch noch. Daher sind das Ergebnis jetzt nicht gerade schön aus, es wurde mir aber von der Klinik angekündigt.

Ich probiere jetzt noch die Zeit zu überbrücken, bis vier Monate rum sind, denn dann sollen die Haare wohl richtig anfangen zu wachsen, so dass man innerhalb von einem Monat (vier Monate rum auf fünf Monate rum), schon richtig viel sieht.

Nur gut, dass ich den Eingriff im Winter habe durchführen lassen, denn im Winter ist es dunkel, draußen trägt man oft Mütze, man ist eher zu Hause unter der Familie. Im Sommer würde das viel mehr auffallen.

Für mich ist damit sozusagen Halbzeit. Noch einmal zwei Monate warten, dann geht das Wachstum richtig los.

Dennoch bin ich überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, bereits zwei Monate sind nach der OP vergangen. Heftig.

Ich wasche mir regelmäßig die Haare. Habe nicht mehr so das Gefühl, so vorsichtig beim Waschen sein zu müssen.

Die Kopfhaut ist noch leicht gerötet, obwohl die Rötung zurück geht.

Ich habe keine Schmerzen, keinen Juckreiz, normale Sensibilität.

Ich freue mich auf das Wachstum und v.a. auf Haare, die nicht mehr ausfallen sollten.

## File Attachments

1) Mosaic Foto.jpg, downloaded 332 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sat, 08 Jan 2022 19:51:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind bei mir zwei Monate rum. Zu dem gefürchteten Shock-Loss kam es nun doch noch. Daher sind das Ergebnis jetzt nicht gerade schön aus, es wurde mir aber von der Klinik angekündigt.

Ich probiere jetzt noch die Zeit zu überbrücken, bis vier Monate rum sind, denn dann sollen die Haare wohl richtig anfangen zu wachsen, so dass man innerhalb von einem Monat (vier Monate rum auf fünf Monate rum), schon richtig viel sieht.

Nur gut, dass ich den Eingriff im Winter habe durchführen lassen, denn im Winter ist es dunkel, draußen trägt man oft Mütze, man ist eher zu Hause unter der Familie. Im Sommer würde das viel mehr auffallen.

Für mich ist damit sozusagen Halbzeit. Noch einmal zwei Monate warten, dann geht das Wachstum richtig los.

Dennoch bin ich überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, bereits zwei Monate sind nach der OP vergangen. Heftig.

Ich wasche mir regelmäßig die Haare. Habe nicht mehr so das Gefühl, so vorsichtig beim Waschen sein zu müssen.

Die Kopfhaut ist noch leicht gerötet, obwohl die Rötung zurück geht.

Ich habe keine Schmerzen, keinen Juckreiz, normale Sensibilität.

Ich freue mich auf das Wachstum und v.a. auf Haare, die nicht mehr ausfallen sollten.

## File Attachments

1) Mosaic Foto.jpg, downloaded 272 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sat, 08 Jan 2022 19:53:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind bei mir zwei Monate rum. Zu dem gefürchteten Shock-Loss kam es nun doch noch. Daher sind das Ergebnis jetzt nicht gerade schön aus, es wurde mir aber von der Klinik angekündigt.

Ich probiere jetzt noch die Zeit zu überbrücken, bis vier Monate rum sind, denn dann sollen die Haare wohl richtig anfangen zu wachsen, so dass man innerhalb von einem Monat (vier Monate rum auf fünf Monate rum), schon richtig viel sieht.

Nur gut, dass ich den Eingriff im Winter habe durchführen lassen, denn im Winter ist es dunkel, draußen trägt man oft Mütze, man ist eher zu Hause unter der Familie. Im Sommer würde das viel mehr auffallen.

Für mich ist damit sozusagen Halbzeit. Noch einmal zwei Monate warten, dann geht das Wachstum richtig los.

Dennoch bin ich überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, bereits zwei Monate sind nach der OP vergangen. Heftig.

Ich wasche mir regelmäßig die Haare. Habe nicht mehr so das Gefühl, so vorsichtig beim Waschen sein zu müssen.

Die Kopfhaut ist noch leicht gerötet, obwohl die Rötung zurück geht.

Ich habe keine Schmerzen, keinen Juckreiz, normale Sensibilität.

Ich freue mich auf das Wachstum und v.a. auf Haare, die nicht mehr ausfallen sollten.

## File Attachments

1) Mosaic Foto.jpg, downloaded 218 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sun, 09 Jan 2022 08:55:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind bei mir zwei Monate rum. Zu dem gefürchteten Shock-Loss kam es nun doch noch. Daher sind das Ergebnis jetzt nicht gerade schön aus, es wurde mir aber von der Klinik angekündigt.

Ich probiere jetzt noch die Zeit zu überbrücken, bis vier Monate rum sind, denn dann sollen die Haare wohl richtig anfangen zu wachsen, so dass man innerhalb von einem Monat (vier Monate rum auf fünf Monate rum), schon richtig viel sieht.

Nur gut, dass ich den Eingriff im Winter habe durchführen lassen, denn im Winter ist es dunkel, draußen trägt man oft Mütze, man ist eher zu Hause unter der Familie. Im Sommer würde das viel mehr auffallen.

Für mich ist damit sozusagen Halbzeit. Noch einmal zwei Monate warten, dann geht das Wachstum richtig los.

Dennoch bin ich überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, bereits zwei Monate sind nach der OP vergangen. Heftig.

Ich wasche mir regelmäßig die Haare. Habe nicht mehr so das Gefühl, so vorsichtig beim Waschen sein zu müssen.

Die Kopfhaut ist noch leicht gerötet, obwohl die Rötung zurück geht.

Ich habe keine Schmerzen, keinen Juckreiz, normale Sensibilität.

Ich freue mich auf das Wachstum und v.a. auf Haare, die nicht mehr ausfallen sollten.

## File Attachments

1) Mosaic Foto.jpg, downloaded 214 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sun, 09 Jan 2022 08:56:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind bei mir zwei Monate rum. Zu dem gefürchteten Shock-Loss kam es nun doch noch. Daher sind das Ergebnis jetzt nicht gerade schön aus, es wurde mir aber von der Klinik angekündigt.

Ich probiere jetzt noch die Zeit zu überbrücken, bis vier Monate rum sind, denn dann sollen die Haare wohl richtig anfangen zu wachsen, so dass man innerhalb von einem Monat (vier Monate rum auf fünf Monate rum), schon richtig viel sieht.

Nur gut, dass ich den Eingriff im Winter habe durchführen lassen, denn im Winter ist es dunkel, draußen trägt man oft Mütze, man ist eher zu Hause unter der Familie. Im Sommer würde das viel mehr auffallen.

Für mich ist damit sozusagen Halbzeit. Noch einmal zwei Monate warten, dann geht das Wachstum richtig los.

Dennoch bin ich überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, bereits zwei Monate sind nach der OP vergangen. Heftig.

Ich wasche mir regelmäßig die Haare. Habe nicht mehr so das Gefühl, so vorsichtig beim Waschen sein zu müssen.

Die Kopfhaut ist noch leicht gerötet, obwohl die Rötung zurück geht.

Ich habe keine Schmerzen, keinen Juckreiz, normale Sensibilität.

Ich freue mich auf das Wachstum und v.a. auf Haare, die nicht mehr ausfallen sollten.

## File Attachments

1) Mosaic Foto.jpg, downloaded 197 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Wed, 09 Feb 2022 20:12:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

3 Monate sind nun heute rum. Ich kann keine Rötung mehr sehen. Gerade im vorderen transplantierten Bereich war es an der Stelle, wo es zur Stirn über geht, an dem transplantierten Bereich noch etwas rot. Diese Rötung ist nicht mehr da.

Auch sieht es nicht mehr so kahl aus. So richtig wachsen soll es wohl erstmals ab dem Monat 4, bei mir also erst in einem Monat. Dennoch glaube ich, dass schon einige Haare gesproßen sind, da ich nun auch ohne Kopfbedeckung raus kann.

Meine alten Haare sind etwas gewachsen, damit kann ich also etwas kaschieren. Dennoch sind die zuvor sehr kahlen Stellen (da wo gewöhnlich die Geheimratsecken sind) nicht mehr so kahl, auch wenn ich meine eigenen Haare nicht über diesen Bereich kämme.

So oder so bin ich froh, die ersten drei Monate überstanden zu haben. Diese sind logischerweise die Schlimmsten. Jetzt kann es - nach dem anfänglichen Schockloss - nur noch besser werden, da nun keine Haare mehr ausfallen, dafür neue Haare mehr und mehr wachsen sollten.

Ich bin gespannt, ob sich schon signifikant etwas an der Haardichte in den nächsten vier Wochen ändern, oder ob es erst in vier Wochen richtig los geht.

## File Attachments

1) Mosaic.jpeg, downloaded 292 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Tom10 on Thu, 10 Feb 2022 06:27:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie verlief dss Gespräch mit Dr Aygin bezgl Langzeitplanung?

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 07 Mar 2022 14:51:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mir wurden Präparate genannt, die ich zur weiteren Unterstützung des Haarwachstums einnehmen kann. Ich nehme u.a. Biotin und die andere B-Vitamine. Auch MSM nehme ich und ich lebe gesund. Andere medikamentöse Mittel wollte ich persönlich nicht einnehmen.

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 07 Mar 2022 14:54:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vier Monate sind rum! Das Ergebnis ist kein Vergleich zu noch vor einem Monat. Ich frage mich, wo sozusagen über Nacht all die Haare hergekommen sind, denn ich habe kein einziges kleines neues Haar ausfindig machen können, was gerade erst zu wachsen angefangen hat. Sondern innerhalb weniger Tage war es einfach viel dichter, die „Ecken“ waren deutlich dichter (da waren ja vorher fast keine Haare) und es schien so, als würden die neuen Haare - ohne große Wachstumsphase - plötzlich da sein, ohne von kurz auf lang erst gewachsen sein zu müssen.

Schon jetzt - obwohl ich erst 1/3 der Zeit rum habe bis zum vollständigen Ergebnis - bin ich schon vollstens zufrieden, selbst wenn es so bleiben würde wie jetzt, da bereits dieses Ergebnis kein Vergleich zu vor der OP ist.

Ich kann die Haare wieder kämmen, es lohnt sich sie zu kämmen, da ist etwas zu kämmen und ich kann sie stylen. Wenn die Haare naß werden, dann muss ich mich nicht verstecken, weil dann sofort die Kopfhaut durchscheint, sondern man sieht dann immer noch Haare, sogar dichte Haare.

Es ist wirklich erstaunlich wie sehr das Ergebnis sich vom 3. auf den 4. Monat verbessert, und wie man jetzt bereits unter Menschen kann, mit dichten Haaren und ohne dass jemand etwas von dem Eingriff sehen würde. Es ist absolut erstaunlich und der Eingriff funktioniert.

## File Attachments

1) Mosaic.jpeg, downloaded 330 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sat, 09 Apr 2022 19:03:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun sind fünf Monate rum. Die Zeit vergeht so schnell und das Ergebnis ist kein Vergleich zu dem, wie es vorher war. Es ist alles dicht bewachsen, ich kann mir gar nicht vorstellen, dass da noch Platz für mehr Haare sein soll, da es ja heißt, das Endergebnis ist erst nach 12 Monaten sichtbar. Schon jetzt bin ich äußerst zufrieden. Es ist eine ganz andere Lebensqualität. Wind und Wasser machen mir jetzt nichts mehr aus. Zuvor war die lichte Haarfrisur immer gleich erledigt, jetzt sieht es voll aus, selbst wenn die Haare nass sind. Ich muss sie auch nicht mehr jeden Tag waschen, um etwas aus den Haaren machen zu können. Sondern sie stehen auch so, ich muss nicht mehr tricksen. Unglaublich, dass so etwas wie eine HT möglich ist und funktioniert, das ist eine ganz andere Lebensqualität, als jetzt schon mit halber Glatze rumzulaufen.

## File Attachments

1) Mosaic.jpeg, downloaded 317 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sun, 08 May 2022 09:33:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun ist bereits ein halbes Jahr rum. Die Zeit vergeht so schnell. Anfangs konnte man es kaum abwarten, bis endlich mal Haare zu sehen sind. Dann kamen endlich welche, die Freude war riesig, da es scheinbar Hoffnung für die kahlen Stellen gab. Und nun hat man sich schon fast an den neuen Anblick gewöhnt. Es ist dicht, es sind viele Haare, die Haare können sogar aufrecht stehen, ohne dass man auf die Kopfhaut schauen kann. Ich weiß nicht, wann dies das letzte Mal (vor wie vielen Jahren) der Fall war. Frisuren sind wieder möglich. Zuvor ging es immer nur darum, die Haare so zu „stylen“, dass die Kopfhaut bedeckt ist. Nun kann wieder an Frisuren gedacht werden. Einmal durchbürsten und man kann raus gehen. Was für ein Lebensgefühl. Wie erstaunlich, dass solch ein Eigriff heute möglich ist.

## File Attachments

1) Mosaic.jpeg, downloaded 262 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Tue, 07 Jun 2022 19:48:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

7 Monate sind nun bereits vergangen. Und vor einigen Tagen hatte ich meine 2. HT. Diese ist möglich, nachdem ein halbes Jahr vergangen ist. Da ich das so schnell wie möglich hinter mich bringen wollte, habe ich gleich den möglichst frühen Zeitpunkt gewählt. Bei jeder HT müssen die Haare ganz abrasiert werden. Da ich mir die Haare endlich lang wachsen lassen möchte, ohne immer wieder in Kurzhaarfrisur herumzulaufen, war es mir auch wichtig, möglichst früh die zweite HT durchzuführen.

Nun wurde auch der Hinterkopf (Tonsur) gemacht, vorne (Front) wurde vertieft und der Oberkopf vorne weiter verdichtet. Auch die Seiten wurden gemacht.

Erneut kam ich wieder in Istanbul in einem Hotel unter. Nun war ich bereits mit dem Ablauf bestens vertraut. Es erstaunt mich immer wieder, dass überhaupt keine Schmerzen auftraten. Es war komplett entspannt. Der Eingriff ging 6 h, das Team war gut gelaunt, locker, harmonisch.

Nie hätte ich mir vorstellen können, dass solch ein Eingriff so gut weggesteckt werden kann und dass die OP so schmerzlos abläuft.

Nach der OP, die erste Nacht, die ist unangenehm, wegen dem Kopfdruck, da man schlecht schlafen kann.

Ich erhielt bei der ersten HT 3.800 Grafts, bei der zweiten HT 3.000 Grafts. Für mehr hat der Spender nicht gereicht. Man war auch gewillt vom Bart zu nehmen, aber der gab auch nicht genügend her.

Ich halte Euch auf dem Laufenden, wie sich der Haarstatus die nächsten Monate entwickelt!

Anbei findet Ihr ein aktuelles Foto nach der zweiten HT. Auch füge ich ein Bild bei, das den Haarstatus vor den beiden HT’s zeigt.

## File Attachments

1) 2.jpeg, downloaded 264 times

2) 1.jpg, downloaded 234 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Tue, 07 Jun 2022 19:57:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

7 Monate sind nun bereits vergangen. Und vor einigen Tagen hatte ich meine 2. HT. Diese ist möglich, nachdem ein halbes Jahr vergangen ist. Da ich das so schnell wie möglich hinter mich bringen wollte, habe ich gleich den möglichst frühen Zeitpunkt gewählt. Bei jeder HT müssen die Haare ganz abrasiert werden. Da ich mir die Haare endlich lang wachsen lassen möchte, ohne immer wieder in Kurzhaarfrisur herumzulaufen, war es mir auch wichtig, möglichst früh die zweite HT durchzuführen.

Nun wurde auch der Hinterkopf (Tonsur) gemacht, vorne (Front) wurde vertieft und der Oberkopf vorne weiter verdichtet. Auch die Seiten wurden gemacht.

Erneut kam ich wieder in Istanbul in einem Hotel unter. Nun war ich bereits mit dem Ablauf bestens vertraut. Es erstaunt mich immer wieder, dass überhaupt keine Schmerzen auftraten. Es war komplett entspannt. Der Eingriff ging 6 h, das Team war gut gelaunt, locker, harmonisch.

Nie hätte ich mir vorstellen können, dass solch ein Eingriff so gut weggesteckt werden kann und dass die OP so schmerzlos abläuft.

Nach der OP, die erste Nacht, die ist unangenehm, wegen dem Kopfdruck, da man schlecht schlafen kann.

Ich erhielt bei der ersten HT 3.800 Grafts, bei der zweiten HT 3.000 Grafts. Für mehr hat der Spender nicht gereicht. Man war auch gewillt vom Bart zu nehmen, aber der gab auch nicht genügend her.

Ich halte Euch auf dem Laufenden, wie sich der Haarstatus die nächsten Monate entwickelt!

Anbei findet Ihr ein aktuelles Foto nach der zweiten HT. Auch füge ich ein Bild bei, das den Haarstatus vor den beiden HT’s zeigt.

## File Attachments

1) 2.jpeg, downloaded 202 times

2) 1.jpg, downloaded 219 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Wed, 08 Jun 2022 20:46:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

7 Monate sind nun bereits vergangen. Und vor einigen Tagen hatte ich meine 2. HT. Diese ist möglich, nachdem ein halbes Jahr vergangen ist. Da ich das so schnell wie möglich hinter mich bringen wollte, habe ich gleich den möglichst frühen Zeitpunkt gewählt. Bei jeder HT müssen die Haare ganz abrasiert werden. Da ich mir die Haare endlich lang wachsen lassen möchte, ohne immer wieder in Kurzhaarfrisur herumzulaufen, war es mir auch wichtig, möglichst früh die zweite HT durchzuführen.

Nun wurde auch der Hinterkopf (Tonsur) gemacht, vorne (Front) wurde vertieft und der Oberkopf vorne weiter verdichtet. Auch die Seiten wurden gemacht.

Erneut kam ich wieder in Istanbul in einem Hotel unter. Nun war ich bereits mit dem Ablauf bestens vertraut. Es erstaunt mich immer wieder, dass überhaupt keine Schmerzen auftraten. Es war komplett entspannt. Der Eingriff ging 6 h, das Team war gut gelaunt, locker, harmonisch.

Nie hätte ich mir vorstellen können, dass solch ein Eingriff so gut weggesteckt werden kann und dass die OP so schmerzlos abläuft.

Nach der OP, die erste Nacht, die ist unangenehm, wegen dem Kopfdruck, da man schlecht schlafen kann.

Ich erhielt bei der ersten HT 3.800 Grafts, bei der zweiten HT 3.000 Grafts. Für mehr hat der Spender nicht gereicht. Man war auch gewillt vom Bart zu nehmen, aber der gab auch nicht genügend her.

Ich halte Euch auf dem Laufenden, wie sich der Haarstatus die nächsten Monate entwickelt!

Anbei findet Ihr ein aktuelles Foto nach der zweiten HT. Auch füge ich ein Bild bei, das den Haarstatus vor den beiden HT’s zeigt.

## File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 208 times

2) 2.jpeg, downloaded 175 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by True on Thu, 09 Jun 2022 04:03:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

8o nach ein Paar Monaten die zweite ????

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Fri, 08 Jul 2022 10:04:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Acht Monate sind nun seit meiner ersten HT vergangen und etwas mehr als ein Monat seit meiner zweiten HT.

Dementsprechend sind die Haare noch kürzer, da sie bei der zweiten HT ja erneut abrasiert werden mussten.

Ich befinde mich nun erneut wieder mitten im Shock-Loss, der von der 2. - 6. Woche andauert. Da die bei der 1. HT verpflanzten Haare aber bereits kräftig wachsen, sieht es nun kurz nach der 2. HT nicht so kahl aus, wie nach der 1. HT.

Jetzt gilt es wieder abzuwarten, bis die Haare der 2. HT ab ca. dem 4. Monat kräftig nachwachsen, so dass ein Gesamtresultat (1. HT und 2. HT) zu sehen ist.

Bis dahin pflege ich meine Haare mit der Haarpflege der Klinik, wasche sie regelmäßig, vermeide weiterhin zu starkes Schwitzen, obwohl ich bereits Sport treiben dürfte.

Ich esse gesund, nehme Nahrungsergänzungsmittel, trinke gesund, so dass die Haarwurzeln optimale Wachs- und Lebensbedingungen vorfinden.

Wenn ich meinen nächsten Beitrag poste, dürfte es schon wieder deutlich dichter auf dem Kopf aussehen.

## File Attachments

1) Bild.jpg, downloaded 207 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 08 Aug 2022 13:50:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

9 Monate nach meiner ersten HT und 2 Monate nach meiner zweiten HT sind nun um.

Der Schock-Loss der zweiten HT ist voll im Gange. Auch im Spenderbereich habe ich an einer Seite Schock-Loss. Die Rötung nimmt immer mehr ab. Bis jetzt bin ich viel mit Kappie rumgelaufen, um die Rötung und den Schock-Loss zu verdecken. Da die alten Haare der ersten HT aber bereits kräftig nachwachsen und schon ziemlich lang sind, decken sie beides recht gut ab. Bis bei der Tonsur Haare wachsen, wird es einige Zeit dauern. Doch vorne über der Stirn dürften die transplantierten Haare sicherlich bereits in zwei Monaten anfangen zu wachsen, so dass dort wieder eine vernünftige Haarlinie existiert.

Ich bin froh, beide Eingriffe hinter mir zu haben. Nun gilt es nur noch ein paar Monate warten, bis das Endergebnis sichtbar ist. Ich wollte den Abstand zwischen der ersten und zweiten HT auch nicht zu groß haben, da ich das hinter mich bringen wollte und auch in Zukunft die Einschränkung, mir die Haare ganz abrasieren zu müssen, nicht mehr haben möchte. Jetzt kann ich sie einfach wachsen lassen, so dass es von Woche zu Woche eigentlich nur besser wird.

## File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 201 times

2) 2.jpg, downloaded 200 times

3) 3.jpg, downloaded 185 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Fri, 09 Sep 2022 08:03:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

10 Monate nach meiner ersten HT und 3 Monate nach meiner zweiten HT sind nun um.

Da bei der ersten HT in einen Bereich transplantiert wurde, wo ja noch Haare wuchsen, konnte ich nicht genau sehen, ab wann die Haare wuchsen. Erst als der Haarwuchs sehr stark war, konnte ich die Zunahme an Haaren sehen.

Bei der zweiten HT wurde nun aber auch in einen Bereich transplantiert, wo vorher gar keine Haare waren (nämlich bei der neuen Haarlinie, die ja runtergesetzt wurde).

Hier war für mich nun interessant zu sehen, dass der Schock-Loss nicht vollständig ist. Ich dachte, dass alle transplantierten Haare ausfallen. Dem war aber nicht so. Es war die heruntergesetzte Haarlinie nie kahl. Es gab kahle Stellen, aber überwiegend war auf dem Großteil der Fläche Haare, wenn auch dünn besiedelt.

Anhand weniger kahler Stellen bei der neuen Haarlinie konnte ich nun sehen, ab wann genau die Haare anfangen zu wachsen, bei mir nach genau 2,5 Monaten! Ab dann waren die kahlen Stellen weg. D.h. kurz zuvor muss das Wachstum begonnen haben, da das erste Ergebnis ja mit 2, 5 Monaten bereits zu sehen war. Nun wird es zusehends dichter. Kahle Stellen gibt es da nicht.

Auch der Schock-Loss an der Seite nimmt immer mehr ab. Bis die Tonsur wächst, wird es aber wohl noch etwas dauern.

## File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 184 times

2) 2.jpg, downloaded 185 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Sun, 09 Oct 2022 10:18:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

11 Monate nach meiner ersten HT und 4 Monate nach meiner zweiten HT sind nun um.

Für die zweite HT müsste jetzt die Zeit des stärksten Wachstums kommen, so zumindest war es bei der ersten HT, da hatte ich zwischen dem 4. und 5. Monat die stärkste Veränderung, das stärkste Wachstum gesehen.

Bereits jetzt ist das Ergebnis jedoch hervorragend. Am besten kann ich das Resultat bei der tiefer gesetzten Haarlinie einschätzen, da dies ja ein Bereich war, wo vorher gar keine Haare waren. Und da ist es eben so, dass nun eine richtige Linie vorhanden ist und zudem, die Haare ganz dicht gewachsen sind. Ich weiß gar nicht, wie das noch steigerbar sein soll.

Das Lebensgefühl ist ein ganz anderes. Jetzt lohnt es sich endlich, sich die Haare zu kämmen, da da etwas zum Kämmen ist, und da es nach dem Kämmen nun auch wirklich gut aussieht. Auch muss ich mir nun nicht mehr jeden Tag die Haare waschen. Zuvor war das immer nötig, um in die Friseur zumindest etwas Look hinein zu bekommen und die ganzen kahlen Stellen zu verdecken.

Die Tonsur dürfte erst die nächsten Monate richtig anfangen zu wachsen, da diese ja später wächst.

Der Schock-Loss scheint beendet, die Stellen, die vorher im Spenderbereich licht waren, sind nun wieder dicht.

(Zweite Foto im Wet-Look, beim nächsten Mal wieder im Dry-Look zum besseren Verlgeich)

## File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 179 times

2) 2.jpg, downloaded 166 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Lude Landman on Mon, 07 Nov 2022 11:47:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

12 Monate nach meiner ersten HT und 5 Monate nach meiner zweiten HT sind nun um.

Das Ergebnis ist TOP, ich bin absolut zufrieden. Ich habe nun wieder richtig Haare auf dem Kopf. Ich kann die Haare zur Seite kämmen, es geht aber auch sie nach hinten zu kämmen, und dennoch sieht es dicht aus.

Ziel ist nun nicht mehr die Haare irgendwie zu kaschieren, damit möglichst wenig Kopfhaut zu sehen ist, sondern sie zu stylen, je nach Belieben.

Ich lasse mir die Haare nun länger wachsen, um sie nach Hinten zu kämmen, das wäre vorher nie möglich gewesen, da ich die bißchen Haare, die noch verfügbar waren, nutzen musste, um vorne zu kaschieren.

Anbei seht ihr ein paar Bilder.

Vorne bei der Linie müssten nun alle Haare da sein, die Haare der Tonsur müssten noch weiter wachsen.

## File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 174 times

2) 2 HT.jpeg, downloaded 153 times

3) 2.jpg, downloaded 153 times

4) 3.jpg, downloaded 166 times

Subject: Aw: Meine Erfahrungen in der Türkei mit Dr. Serkan Aygin
Posted by Eden17 on Mon, 07 Nov 2022 21:11:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank für deine Mühe dass alles zu dokumentieren, aber kann es sein, dass hier Bilder mehrfach hochgeladen werden. Das verwirrt ein wenig.